



ÜBER 1500 BESUCHER AUF DER JUGENDBILDUNGSMESSE IM ANNETTE-GYMNASIUM

Fernweh heilen

EIN AUSLANDSAUFENTHALT WÄRE GENIAL, ABER IN WELCHES LAND UND MIT WELCHEM VERANSTALTER? IST DAS NICHT TEUER?

Mehr als 1500 Besucher kommen am 27. Oktober zur „weltweiser“-Jugendbildungsmesse (JUBI) in die Annetteschule, um sich bei verschiedenen Veranstaltern über Möglichkeiten zu einem Auslandsaufenthalt während oder nach der Schulzeit zu informieren.

ALT UND NEU

„weltweiser ist ein unabhängiger Bildungsberatungsdienst, deren Mitarbeiter es sich zur Aufgabe gemacht haben, sachkundig über Auslandsaufenthalte und internationale Bildungsangebote zu informieren“, erläutert Annike Hüske, Bildungsberaterin bei weltweiser. „Thomas Terbeck hat weltweiser 2000 ins Leben gerufen, da er feststellte, dass großer Informa-



Fand rege Resonanz: Die „weltweiser“-Jugendbildungsmesse.

tionsbedarf besteht und viele junge Menschen sich im Dschungel der möglichen Programme verloren fühlen“, so Hüske weiter.

29 ANBIETER

29 Veranstalter, Agenturen und Bildungsexperten sind bei der münsterischen JUBI vertreten, zum Beispiel

TravelWorks, Eurovacances, STEP IN, oder OneWorld. Die Mehrzahl der Anbieter informiert über einen High-School-Austausch während der Schulzeit, viele bieten aber auch Sprachreisen, Programme zu Umweltschutz und Sozialarbeit, Studium, Au Pair, Work & Travel oder Zivildienster-

setzung und Praktika an. TravelWorks zum Beispiel bietet neben „Travel & Work“ in Australien, Neuseeland, Kanada, den USA und Europa auch Freiwilligenarbeit in Lateinamerika, Afrika und Asien ebenso wie Auslandspraktika an. In der Regel kann man einen kostenlosen Katalog mit dem aktuellen Programm auf der jeweiligen Veranstalter-Homepage anfordern.

DRITTES MAL

Als Standort der JUBI sucht weltweiser Schulen aus, die Interesse am Thema Auslandsaufenthalt haben und sich kooperativ zeigen. Der Direktor des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums, Herr Dr. Hermans, hieß weltweiser in diesem Jahr bereits zum dritten Mal gern willkommen. Und auch viele Eltern freuten sich, dass die Messe wieder in der Schule ihrer Kinder stattfand. Darüber hinaus achtet weltweiser bei der Auswahl der Schulen na-

türlich darauf, dass diese zentral und gut erreichbar liegen und über die notwendigen Räumlichkeiten verfügen.

ERFAHRUNGEN

Welche Voraussetzungen braucht man, um bei weltweiser als Bildungsberater tätig zu sein? „Alle Bildungsberater haben mehrmals im Ausland gelebt und bringen ihre persönlichen Erfahrungen in die tägliche Arbeit mit ein. Der Weg zum Berufsfeld Bildungsberater ist nicht wirklich vorgegeben. Thomas Ter-

beck und ich haben einen geisteswissenschaftlichen Universitätsabschluss und arbeiten beide zunächst als Studienberater. Jens Hirschfeld von weltweiser hingegen ist Reiseverkehrskaufmann. Seine Ausbildung machte er bei einer großen deutschen Kulturaustauschorganisation“, erklärt Annike Hüske den beruflichen Hintergrund der bei der JUBI aktiven Berater.

Lisa Kütde

BUCHTIPP

Thomas Terbeck „Handbuch Fernweh“ Dieser Ratgeber zum Schüleraustausch wurde von dem „weltweiser“-Gründer Thomas Terbeck herausgegeben und enthält unter anderem Preis-Leistungstabellen von High-School-Programmen für 18 Gastländer. Erschienen im „weltweiser-Verlag“, 7. Auflage 2008, 544 Seiten ISBN 978-3-935897-13-6



www.handbuchfernweh.de